



Pressedienst

10. Juni 2021

KAP1: Zentrale Eröffnung im November geplant

Ein offizieller Akt soll am 6./7. November stattfinden/ Stadtbüchereien wollen Öffnungszeiten für die neue Zentralbibliothek erweitern

Mitten in Düsseldorf entsteht derzeit ein neuer Kulturhotspot: das KAP1. Seit Frühjahr 2018 wird das ehemalige Postgebäude am Konrad-Adenauer-Platz 1 aufwändig umgebaut. Insgesamt werden rund 25.000 Quadratmetern von der Landeshauptstadt angemietet. Auf diesen wird unter anderem eine moderne neue Zentralbibliothek entstehen. Noch in diesem Jahr soll das Gebäude für Besucherinnen und Besucher eröffnen. Konkret ist nach derzeitigem Stand ein zentraler Eröffnungsakt am Wochenende des 6./7. November im KAP1 geplant.

Kulturdezernent Hans-Georg Lohe: "Mit dem KAP1 erhält Düsseldorf ein neues, großartiges kulturelles Zentrum mitten im Herzen der Stadt. Wir dürfen somit alle gespannt der Öffnung des Hauses entgegenblicken. Für die Stadtbüchereien ist der Umzug in das Gebäude am Konrad-Adenauer-Platz ein epochaler Schritt in die Bibliothek des 21. Jahrhunderts. In hellen, optisch ansprechenden Räumlichkeiten werden die Nutzerinnen und Nutzer in der Bibliothek zukünftig arbeiten und recherchieren können."

Neue Öffnungszeiten für die Zentralbibliothek

Für den Besucherbereich der Zentralbibliothek steht zukünftig eine Fläche von 7.750 Quadratmetern zur Verfügung. Diese verteilt sich auf das 2. und 3. Obergeschoss des Gebäudes. Gegenüber dem derzeitigen Bestand ist dies nahezu eine Verdoppelung der Besucherbereiche.

Mit dem Umzug sollen auch die Öffnungszeiten der Zentralbibliothek erweitert werden. Eine entsprechende Beschlussvorlage geht nun in die politischen Gremien, ist am Donnerstag, 17. Juni, Thema im Kulturausschuss sowie am 21. Juni im Haupt- und Finanzausschuss. Die erweiterten Öffnungszeiten stehen am 1. Juli dann auch auf der Tagesordnung des Stadtrates.



KAP1: Zentrale Eröffnung im November geplant

Seite 2

Mit dem Umzug sollen die Öffnungszeiten der Zentralbibliothek der Stadtbüchereien Düsseldorf von derzeit 56 auf künftig 74 Wochenöffnungszeiten ausgedehnt werden. Die erweiterten Öffnungszeiten am neuen Bibliotheksstandort gelten zunächst für ein Jahr. Die geplanten Zeiten der Zentralbibliothek ab November im KAP1 sind wie folgt vorgesehen: Montag bis Freitag 9 bis 21 Uhr, Samstag 9 bis 18 Uhr, Sonntag 13 bis 18 Uhr. Davon mit Personalservice: Montag bis Freitag 10 bis 19 Uhr und Samstag 10 bis 16 Uhr.

Der Umzug in das KAP1

Mit der zentralen Lage am Hauptbahnhof erfüllt das neue Gebäude den Hauptwunsch der Bibliothekskundinnen und -kunden: die sehr gute Erreichbarkeit. Insbesondere das junge Düsseldorfer Publikum darf sich auf den Umzug der Zentralbibliothek in das KAP1 freuen: Die Kinderbibliothek wird ihr Raumangebot deutlich vergrößern. Zudem wird es künftig eine gesonderte Jugendbibliothek geben. Die Zahl der Arbeitsplätze in der Bibliothek wird sich mit zukünftig 600 mehr als verdoppeln. Insbesondere junge Menschen, die sich zum Lernen verabreden, wird dieses Angebot freuen. Insgesamt sind für sie 13 Gruppenarbeitsräume vorgesehen. Auch die literaturinteressierten Düsseldorferinnen und Düsseldorfer werden im neuen Bibliotheksgebäude auf ihre Kosten kommen. Der Veranstaltungsraum der Bücherei wird bis zu 180 Besucherinnen und Besuchern Platz bieten.

Für den eiligen Nutzer sollen im Erdgeschoss der Eingangshalle automatisierte Rückgabeschalter zur Verfügung stehen. Zusätzlich soll es für die Nachtstunden einen außerhalb der Eingangshalle direkt an der Immermannstraße liegenden Nacht-Rückgabeschalter geben.

Textversion:

http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20210610-203_14.txt

Kontakt: Ilgenstein, Valentina

presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131

Herausgegeben von der
Landeshauptstadt Düsseldorf
Amt für Kommunikation

Telefon +49. 211. 89 - 93131
Telefax +49. 211. 89 - 94179
presse@duesseldorf.de

Medienkanäle

www.duesseldorf.de/medienportal
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf
www.instagram.com/duesseldorf
www.youtube.com/stadtduesseldorf

Düsseldorf
Nähe trifft Freiheit

37924_203